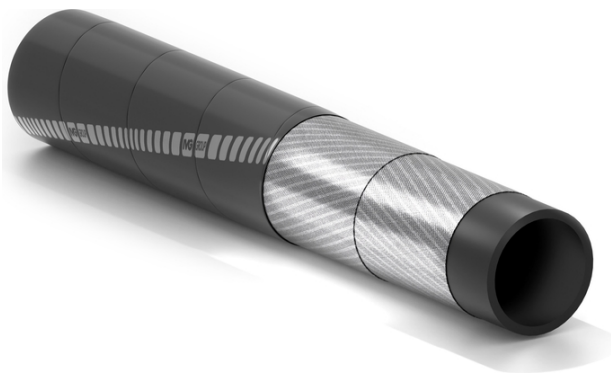


Victoria EN ISO 6134

Schlauch für Dampf bei +210°C



Verwendung:

Sattdampfschlauch mit gewickelten Stahldrahteinlagen, entwickelt zum Einsatz in der Chemie-, Petrochemieindustrie und in vielen Industriebereichen bei einem Höchstbetriebsdruck von 18 bar. Nicht geeignet für Dampfreiniger. Der Schlauch kann für Spitzen von überhitztem Dampf bei 230°C und 18 bar eingesetzt werden. Achtung: der Einsatz von überhitztem Dampf verkürzt die Schlauchlebensdauer. Für eine längere Standzeit bitte nach Gebrauch entleeren.

Für Dampf bis +210°C
Nach EN ISO 6134/17 type 2 class A (Ω)
Mit Stahldrahteinlagen

Normen:

EN ISO 6134:2017 Typ 2 Klasse A (Ω).



Seele:

EPDM-Gummi, schwarz, glatt, beständig gegen Sattdampf.

Einlagen:

Stahldraht-Cordgewebelagen gewickelt.

Decke:

EPDM-Gummi, schwarz, glatt (stoffgemustert), microperforiert gegen Deckenablösung. Exzellente Beständigkeit gegen hohe Temperaturen, Abrieb und Alterung, witterungsbeständig.

Temperaturbereich:

-40°C bis +210°C.

Kennzeichnung:

Eingprägter Streifen: "IVG – EN ISO 6134:2017 – 2A – STEAM – 18 bar – 210°C – ID – Ω – Fertigungsquartal- und -jahr".



Victoria EN ISO 6134



Artikelnummer	Innendurchmesser		Außendurchmesser		Betriebsdruck		Berstdruck		Theorisches Gewicht		Maximale Länge	
	mm	inch	mm	inch	bar	psi	bar	psi	kg/m	lbs/ft	m	ft
1186612	19	3/4	33	1,30	18	270	180	2700	0,78	0,52	60	200
1148133	25	1	39,5	1,56	18	270	180	2700	1,07	0,71	60	200
1228560	32	1-1/4	48	1,89	18	270	180	2700	1,4	0,94	60	200
1186299	38	1-1/2	54	2,13	18	270	180	2700	1,61	1,08	60	200
1187082	51	2	69	2,72	18	270	180	2700	2,56	1,73	60	200

Außerdem lieferbar auf Anfrage:

1. Andere Abmessungen.
2. Nach Norm BS 5342.
3. Mit roter Decke, nach EN ISO 6134, Typ M.

Empfohlene Kupplungen:



Steam coupling with clamp

SPECIAL DETAILS

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Gummischläuche haben eine vom Gebrauch abhängige Lebensdauer.

Die Geräte und Anlagen, an denen der Schlauch installiert wird, müssen sicher ausgelegt sein. Aufgrund der Vielzahl möglicher Anwendungen übernimmt IVG Colbachini keine Garantie für die Eignung für alle spezifischen Einsatzzwecke, da es Aufgabe und Verantwortung des Anwenders ist, das für seine Anforderungen am besten geeignete Produkt auszuwählen, das die für die jeweilige Anwendung geforderten Leistungs- und Sicherheitsanforderungen gewährleistet.

IVG Colbachini haftet daher nicht für Verwendungen, die von den Angaben in den eigenen Katalogen, Produktdatenblättern, Angeboten, Auftragsbestätigungen sowie gegebenenfalls beigefügten Empfehlungen abweichen.

Eine unsachgemäße Auswahl bzw. Verwendung des Produkts oder die Nichtbeachtung der Verfahren zur Installation, Nutzung, Wartung und Lagerung der Schläuche kann zum Bruch des Schlauchs führen und Sach- sowie Personenschäden verursachen.

IVG Colbachini produziert und vertreibt sowohl konfektionierte als auch nicht konfektionierte Gummischläuche.

Konfektionierte Schläuche

Vor dem Inverkehrbringen unterzieht IVG die Schlauchleitungen den vorgesehenen Fertigungskontrollen durch qualifiziertes Personal.

IVG lehnt daher jede Verantwortung für nachträgliche Änderungen, Demontage und erneute Montage der Armaturen durch den Anwender sowie für von den Angaben im Produktdatenblatt abweichende Verwendungen oder für den Einsatz ohne Wartungsprogramme und regelmäßige Kontrollen ab.

Schläuche und lose Armaturen

Der Anwender ist selbst für die Montage verantwortlich und hat dabei auf die Eignung der Kombination (Schlauch/Armatur) unter Einhaltung der technischen Einsatzspezifikationen zu achten. Es wird empfohlen, die Schlauchleitung einer Dichtheitsprüfung durch qualifiziertes Personal zu unterziehen.

IVG lehnt in diesem Zusammenhang jede Verantwortung ab.

Vorsichtsmaßnahmen

Für die Auswahl und die sachgemäße Verwendung der IVG-Produkte ist zusätzlich auf die von Assogomma bereitgestellten Empfehlungen Bezug zu nehmen, die auf www.ivgspa.it verfügbar sind und mit der Norm ISO 8331 hinsichtlich Installation, Wartung, Nutzungsmodalitäten und -dauer sowie Stabilität und Dichtheit der Armaturen übereinstimmen.

Aus Sicherheitsgründen darf der im technischen Datenblatt angegebene Betriebsdruck niemals überschritten werden.

Im Allgemeinen kann ein dauerhafter Betrieb bei den maximal zulässigen Drücken und/oder Temperaturen die Lebensdauer des Schlauchs erheblich verkürzen. Daher sind in regelmäßigen Abständen eine Inspektion sowie eine hydrostatische Prüfung mit Prüfdruck durchzuführen. Die hydrostatische Prüfung ist von entsprechend geschultem Personal unter Verwendung geeigneter Geräte und gemäß anerkannten Prüfnormen durchzuführen.

Für spezifische Anwendungen von Gummischläuchen wird auf die gesetzlichen Vorschriften oder einschlägigen Normen verwiesen; darüber hinaus stehen zusätzliche Empfehlungen für besonders kritische Anwendungen zur Verfügung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte info@ivgspa.it.